

An
Einrichtung / Firma / Betrieb

Am Schulzentrum 1
D – 67105 Schifferstadt
Telefon (0 62 35) 95 54 10
www.gym-schiff.de
sekretariat@verwaltung-gym-schiff.de

05.02. 2026 STE

Sozialpraktikum des Schülers / der Schülerin.....

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Gymnasium Paul-von-Denis-Schulzentrum Schifferstadt führt vom

18.01.2027 – 28.01.2027

ein Sozialpraktikum für Schüler/-innen durch. Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie sich bereit erklärten, in dieser Zeit eine Praktikantin/einen Praktikanten aufzunehmen.

Die Durchführung eines Praktikums richtet sich nach den Maßgaben der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums (Amtsblatt Nr.: 22/1983). Die Schüler/-innen sind für diese Zeit unfall- und haftpflicht-versichert. Die Schule will durch ein Praktikum den Schüler/-innen die Möglichkeit geben, auch praktische Erfahrungen aus der Arbeitswelt zu sammeln: z. B. verschiedene Abteilungen eines Betriebes kennenlernen, die Arbeitsweise eines Betriebes, vor allem aber den Tagesablauf in einer Berufstätigkeit erleben und möglichst wirklichkeitsnahe Arbeits- und Sozialerfahrungen sammeln. Grundsätzlich sollen die Schüler/-innen für die geleistete Arbeit nicht bezahlt werden.

Das Sozialpraktikum ist keine Probelehre. Dennoch wäre es wünschenswert, wenn die Schüler/-innen einen normalen Arbeitstag bei Ihnen ableisten und auch bei verschiedenen betriebstypischen Tätigkeiten helfend eingesetzt werden könnten.

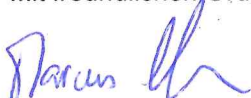
Die Schüler/-innen dürfen keine Tätigkeit ausüben, die nach den gesetzlichen und berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen für Jugendliche unter 16 Jahren verboten sind. Es ist sicherzustellen, dass sich die Schüler/-innen nicht an gefährlichen Arbeitsstellen aufhalten, mit gefährlichen Arbeitsstoffen ohne die entsprechende Schutzmaßnahme in Berührung kommen oder sich unbeaufsichtigt an Maschinen zu schaffen machen.

Wir bitten Sie, die Schüler/-innen über die einschlägigen Bestimmungen in Sachen Unfallverhütung und Gesundheitsgefahren zu belehren.

Die Schüler/-innen werden während des Praktikums von einem/r Lehrer/in betreut. In der Regel wird die Schülerin/der Schüler von einer Lehrkraft besucht.

Eine Schulbesuchsbestätigung kann der Schüler/die Schülerin vorlegen. Wir wissen, dass Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen in dieser Zeit eine beträchtliche Mehrarbeit und Mehrbelastung auf sich nehmen. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



Marcus Stern, StD

.....
(Koordinator Berufsorientierung)

.....
(Unterschrift der Eltern)